

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES GESCHÄFTSAUSSCHUSSES ASCHEBERG

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 22. November 2011
im Bürgerhaus Ascheberg
von 19:30 Uhr bis 21:24 Uhr (öffentlicher Teil)
von 21:30 Uhr bis 22:39 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 21:24 Uhr bis 21:30 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 7 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 12.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Thure Schnoor
als Vorsitzender

GV Klaus Englert
GV Hans-Jürgen Gast
GV Rainer Haderl
GV'in Stephanie Karp
GV Jürgen Lück
GV Thomas Menzel

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführerin: Frau Dankert, Amt Großer Plöner See
BGM Herbert von Mellenthin, GV Joachim Runge, GV'in Silvia Runge, BM Heinrich Hartz, BM Hans Henning Ratjen, GWF Olaf Krützfeldt, stellv. GWF Nico Frick, Gruppenführer Michael Struß, Herr Schnack (Vorsitzender TSV Germania Ascheberg)
Tourismusverein: Frau Junge-Kollster (*bis 20:17 Uhr*), Herr Struck;
weitere Zuhörer/innen: 1

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder des Geschäftsausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 11.11.2011 zu Dienstag, 22. November 2011 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
 2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
 3. Niederschriften vom 12. April 2011 - öffentlicher und nichtöffentlicher Teil -
 4. Bekanntgaben
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen
 - c) des Bürgermeisters
 5. Tourismusverein: Vorstellung Konzept und Satzung
 6. Feuerwehrangelegenheiten
 - a) Investitionsplan
 - b) Haushalt
 7. Niederschlagswasserbeseitigung: Vorstellung Zeitplanung
 8. Offener CDU-Antrag vom 19.04.2010: Innensanierung Rathaus
 9. Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer
 10. Terminaufstellung und -planung für Gemeindevertretung und Ausschüsse
 11. Anfragen
- In nichtöffentlicher Sitzung:**
12. Sportplatz
 13. Erschließungsvertrag B-Plan 22
 14. Personalangelegenheiten
 15. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

In öffentlicher Sitzung:

TOP 2 muss lauten: Niederschrift vom **11. Oktober 2011** - öffentlicher und nichtöffentlicher Teil -

TOP 11 neu: **Rückbau Bürgersteig Langenrade 10**

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Somit ergibt sich folgende neue Tagesordnung:

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 11. Oktober 2011 - öffentlicher und nichtöffentlicher Teil -
4. Bekanntgaben
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen
 - c) des Bürgermeisters
5. Tourismusverein: Vorstellung Konzept und Satzung
6. Feuerwehrangelegenheiten
 - a) Investitionsplan
 - b) Haushalt
7. Niederschlagswasserbeseitigung: Vorstellung Zeitplanung
8. Offener CDU-Antrag vom 19.04.2010: Innensanierung Rathaus
9. Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer
10. Terminaufstellung und -planung für Gemeindevertretung und Ausschüsse
11. Rückbau Bürgersteig Langenrade 10
12. Anfragen

In nichtöffentlicher Sitzung:

13. Sportplatz
14. Erschließungsvertrag B-Plan 22
15. Personalangelegenheiten
16. Anfragen

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird eine Gedenkminute für die verstorbene Mitarbeiterin, Frau Lemke, eingelegt.

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

In öffentlicher Sitzung:

TOP 2 muss lauten: Niederschrift vom **11. Oktober 2011** - öffentlicher und nichtöffentlicher Teil -

TOP 11 neu: **Rückbau Bürgersteig Langenrade 10**

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 3**Niederschrift vom 11. Oktober 2011 - öffentlicher und nichtöffentlicher Teil -**

Es gibt keine Einwendungen; die Niederschrift gilt mithin als genehmigt.

TOP 4**Bekanntgaben****a) des Vorsitzenden**

- Gemeinde- und Kreiswahlgesetz soll geändert werden; weiterhin 17 Gemeindevertreter in Ascheberg
- Unterstützung Betreute Grundschule; Anschreibeaktion zeigt Wirkung
- Bericht des Verwaltungsratsvorsitzenden der Stadtwerke Plön wird verlesen

b) der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen

Folgende Beschlüsse wurden im nichtöffentlichen Teil der letzten Geschäftsausschusssitzung gefasst:

- Personalangelegenheit/Stundenaufstockung

c) des Bürgermeisters

- Der Schlüssel für den Schaukasten am Rathaus wurde am 14.11.2011 an den Vorsitzenden von Ascheberg rockt e.V. übergeben.
- Winterdienst: Es sind ca. 50 t Streusalz eingelagert.
- Die Bauabnahme Trentrade (Hochbord Lindaukamp) fand am 21.11.2011 statt.
- Bürgermeister von Mellenthin ist vom 24.11.2011 bis 27.11.2011 ortsabwesend; die Vertretung erfolgt durch den 1. stellv. Bürgermeister, Herrn Hans-Jürgen Gast.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Die Veranstaltung Kaffeetafel für die Bewohnerinnen und Bewohner des Marienhofs im Rahmen der Seniorenbetreuung wurde am 10.11.2011 durchgeführt. Allen Organisatoren und Teilnehmern sowie Vereinen/Verbänden und der Gemeindevertretung nochmals vielen Dank.
- Vielen Dank an den Posaunenchor für die Mitwirkung bei der Feierstunde am Volkstrauertag.
- Öffentliche Großveranstaltungen: Um Gerüchten vorzubeugen – zu diesem Thema gibt es ein Schreiben vom 02.11.2011 der Polizeistation Ascheberg an das Amt Großer Plöner See. Darin werden keine Veranstaltungen der Gemeinde Ascheberg, weder durchgeführte noch geplante, bemängelt. Es geht hier nur um Veranstaltungen einer anderen Gemeinde.
- F-Plan der Gemeinde ist ab sofort gültig; ein Exemplar befindet sich beim Bürgermeister

TOP 5**Tourismusverein: Vorstellung Konzept und Satzung**

Auf Nachfrage erläutern Frau Junge-Kollster und Herr Struck das Konzept des Tourismusvereins. Gleichzeitig teilen sie mit, dass es sich lediglich um einen Satzungsentwurf handelt, da dieser zunächst noch in der Vereinsversammlung besprochen werden muss. Der Verein möchte weg von einer Direktvermarktung und eher die Region Ascheberg bekannt machen. Diese Versammlung soll voraussichtlich Anfang 2012 stattfinden.

BGM von Mellenthin regt an, den Raum im Rathaus, der dem Verein zur Verfügung steht, evtl. mit Sprechzeiten zu versehen, um so die Betreuung der Gäste und Vermieter sicherzustellen. Auf die Frage von BGM von Mellenthin, wofür die finanzielle Unterstützung der Gemeinde benötigt wird, verweist Frau Junge-Kollster auf das vorgelegte Konzept, in dem die geplanten Ausgaben 2012 auf Basis des Zuschusses der Gemeinde dargestellt sind.

Man ist sich darüber einig, dass weiterhin ein guter Kontakt zwischen Gemeindevertretung und Tourismusverein bestehen soll.

Frau Junge-Kollster verlässt um 20:17 Uhr die Sitzung.

TOP 6**Feuerwehrangelegenheiten****a) Investitionsplan**

Aus dem Investitionsplan soll der Begriff „Wärmebildkamera (2009)“ gestrichen werden. Ansonsten soll der Betrag von 5.000 Euro auch weiterhin eingestellt werden.

b) Haushalt

Nach Vorstellung der angemeldeten Finanzmittel durch den Gemeindeführer ergibt sich eine Diskussion.

Beschluss:

Der Geschäftsausschuss stellt dem Finanzausschuss die Soll- und Istwerte der Jahre 2009 bis 2011 zur weiteren Beratung zur Verfügung. Die Wehrführung ist zu beteiligen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Die Aufstellung der Soll- und Istwerte der Jahre 2009 bis 2011 wird **Anlage** zum Protokoll.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 7**Niederschlagswasserbeseitigung: Vorstellung Zeitplanung**

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass noch kein Zeitplan vorliegt, da noch Rücksprache mit der Firma GeKom notwendig sind. Er verliest eine E-Mail von Herrn Schnathmeier und der GeKom vom 22.11.2011.

Beschluss:

Die benötigte Aufstellung für die GeKom soll seitens der Amtsverwaltung selbst erarbeitet werden. Für den Fall, dass dieses nicht möglich ist, soll zur Gemeindevertretung am 15.12.2011 ein Vermerk mit Vergabevorschlag vorgelegt werden.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Offener CDU-Antrag vom 19.04.2010: Innensanierung Rathaus**

Da über Teile des Antrages noch nicht entschieden wurde, soll dieser an den Planungs- und Bauausschuss zurückverwiesen werden.

TOP 9**Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer**Beschluss:

Mit den Änderungsempfehlungen des Finanzausschusses vom 22.09.2011 empfiehlt der Geschäftsausschuss der Gemeindevertretung, die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer zu beschließen.

dafür: 5**dagegen: 1****Enthaltungen: 1****TOP 10****Terminaufstellung und -planung für Gemeindevertretung und Ausschüsse**Beschluss:

Der Geschäftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Terminaufstellung und -planung für Sitzungen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse an den Geschäftsausschuss zu übertragen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 11****Rückbau Bürgersteig Langenrade 10**

GV Hadeler fragt nach, ob in diesem Fall Beiträge gemäß der Straßenbaubeitragssatzung erhoben werden können. Eine Prüfung seitens der Verwaltung wird zugesagt.

Beschluss:

Der Geschäftsausschuss beschließt, den Auftrag für die Herstellung eines Fußweges vor Haus-Nr. 10 gemäß Angebot an die Firma Dobbertin zu vergeben.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 12

Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VORSITZENDER

PROTOKOLLFÜHERIN

Thure Schnoor

Ines Dankert

Anlagen zum Protokoll:

zu TOP 6 b): Aufstellung der Soll- und Istwerte der Jahre 2009 bis 2011